

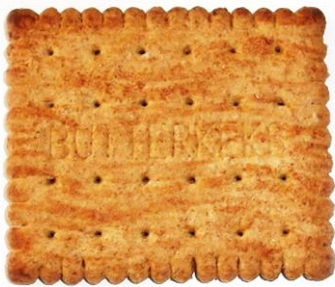
„Seht und schmeckt“

Eine Erzählvariante der Passionsgeschichte mit Osterbild

Ihr braucht als Zutaten:

- Butterkekse
- Puderzucker und grüne Lebensmittelfarbe
- Silberperlen
- Rosinen
- Marshmallows
- Mikado-Stäbchen (alternativ Salzstangen)
- Toffifee
- Kleine Zucker(oster)eier

Der **Keks** ist ein Pflasterstein auf dem Weg nach Jerusalem. (Mk 10,32)



Grün wird er für den Einzug in Jerusalem nicht mit **Palmzweigen** (Mk 11,1-10), sondern mit grüner Masse aus Puderzucker und grüner Lebensmittelfarbe bestrichen.

Der **grüne Garten** könnte auch **Gethsemane** sein. (Mk 14,32-42)



Hier gibt es mindestens zwei oder sogar mehrere Möglichkeiten für die Auswahl von einer Geschichte aus der Passionserzählung.

Dann kommen die **Silberlinge** des Judas oben links in die Ecke.
(Mt 26,14-16.47-50; 27,3-5)



Die beiden **Rosinen** waren mal **Trauben**. Sie erzählen vom letzten **Abendmahl**.
(Mk 14,18-24)



Das Stückchen **Marshmallow** ist das weiße **Gewand** Jesu.
Oder die **Leinentücher** am leeren Grab. (Mk 15,42-43.46a)



Es folgt das **Kreuz** in der Mitte. (Mk 15,20b-39)



Das **Toffifee** ist das **Grab** mit davor **gerolltem Stein**. (Mk 15,46b)



Dann geben die beiden kleinen **Ostereier** Zeugnis für die **Auferstehung**.

Es könnten auch die (2 oder 3) **Frauen** am Grab sein ... (Mk 16,1-8; Mt 28,1-10)



Text und Fotos: Kerstin Othmer (nach einer Idee aus England)